

## Selbstvorstellung

### "Endlich erleben, dass wir es drehen können."

Liebe Freundinnen und Freunde,

Kinder gehen gefahrlos vor die Tür zum Spielen. Menschen haben ausreichend Platz zum Radfahren und zu Fuß gehen. Wir bauen eine Infrastruktur, die allen den Umstieg vom Privat-Pkw in den ÖPNV oder aufs Rad erleichtert. Sicherheit, kurze Wege zum Ziel, Grün und weniger Lärm heißt Lebensqualität. Hieran möchte ich gerne mitwirken.

19 Millionen Tonnen CO2 wurden im Verkehrssektor eingespart, was jedoch allein auf die Pandemie zurückzuführen ist. Daher bleibt es unser Auftrag, für unsere Kinder und nachfolgende Generationen die nach wie vor emittierten 127 Millionen Tonnen im Verkehrssektor drastisch zu senken.

Ich stehe für die Mobilitätswende, die einen Rahmen braucht, der sich komplett von dem bestehenden unterscheidet, u.a. brauchen wir ein Mobilitätsgesetz. Dessen tragende Säule ist der Umweltverbund.

Maßstab sind die Menschen und hier vor allem die Verletzlichen in unserer Gesellschaft.

Meine Kernforderungen:

- Sicher, leise, weniger: Ein Mobilitäts-gesetz, das eine Wende vollzieht, weg vom übermäßig priorisierten motorisierten Individualverkehr.
- Flächengerechtigkeit: Die klassische Aufteilung des öffentlichen Raumes muss komplett neu und im Interesse der Menschen gedacht werden.
- Räume gestalten: Großzügiger Raum für aktive Mobilität, mehr gemeinschaftliche Angebote sowie viel mehr Grün und soziale Räume.
- Perspektiven wechseln: Kinder, Mobilitätsbeeinträchtigte und ältere Menschen sollen gefahrlos zu Fuß gehen und mit dem Rad fahren können.
- Kurze Wege: Mobilität und Stadt-planung müssen zusammengedacht werden und den Menschen und seine Bedürfnisse in den Mittelpunkt rücken.

Das bringe ich dafür mit:

- Regierungserfahrung 2013 – 2017 als Sprecherin der Fraktion für Verkehrs-politik, Häfen und Schifffahrt
- Mitarbeit im Bürger:innenbeteiligungsverfahren „Dialogforum Schiene Nord“ zur Reaktivierung von Schienenstrecken;



Geburtsdatum:

11.02.1960

Kreisverband:

Oldenburg Stadt

Themen:

Mobilität/Verkehrswende

E-Mail:

btw2021@gruene-  
oldenburg.de

A handwritten signature in black ink that reads "Susanne Menge". The signature is written in a cursive, flowing style.

Veröffentlichung zum Thema: (<https://www.bipar.de/kursbuch-buergerbeteiligung-2/>)

- Die Erkenntnis, dass es neben dem Koalitionsvertrag außerdem vertragliche Regelungen für Maßnahmen und deren Terminierung geben muss.
- Kooperatives Geschick, ein gutes Netzwerk, hohe Belastbarkeit, einen langen Atem und großes Engagement.

Meine politische Leidenschaft

Eine konsequent gerechte Klima- und Gesellschaftspolitik. Eine klar feministische Perspektive. Eine grüne Politik für heute, morgen und auch übermorgen.

Meine Biografie:

Geb. 1960

Wohnhaft in Oldenburg

3 Kinder, 3 Enkelkinder

Meine parteipolitische Vita

- In der Partei seit 1984
- Mitglied des Niedersächsischen Landtages

Sprecherin für Innen- und Kommunalpolitik, Migration und Teilhabe, Sport

- Von 2013 – 2017 verkehrs-, hafen- und schifffahrtspolitische Sprecherin der Landtagsfraktion (Regierungskoalition Grüne/SPD)
- Seit 2017 Sprecherin der BAG Mobilität und Verkehr

Initiatorin des 1. Kongress „FRAUEN MACHEN MOBIL(ITÄT)“ in 2020, gerade planen wir den zweiten für den 3. Juli 2021.

- Kommunalpolitische Erfahrungen im Kreistag Ammerland, Gemeinderat Bad Zwischenahn und Stadtrat Oldenburg
- Mitglied im Parteirat

Mein Teamgeist

Kooperativ, zuverlässig, direkt, zuhörend, pragmatisch, fair und leidenschaftlich.

Zusammen mit euch noch viel weiter!

Eure Susanne